

Marktrecherche für den Ankauf von Lizenzen, Routinewartung und Weiterentwicklung für die Facility Management Software "ConjectFM".

Dokument für die Marktrecherche

Südtiroler Informatik AG, Werner-Von-Siemens-Straße 29
39100 Bozen
PEC: supply@pec.siag.it
<http://www.siag.it>

Bozen _____

VORWORT

Die vorliegende Marktrecherche im Rahmen des Kaufs von *IT-Dienste für das Facility Management* bezieht sich auf die Notwendigkeit:

- die ConjectFM SaaS-Lizenzgebühr zu erneuern und routinemäßige Wartungs- und Supportleistungen für installierte Lizenzen und Softwaremodul-Upgrades anzubieten;
- Weiterentwicklung anzubieten

Gemäß Art. 25 L.P. 16/2015 und Art. 66 des Gesetzesdekrets Nr. 50/2016 sowie den ANAC-Richtlinien Nr. 14 "Indicazioni sulle consultazioni preliminari di mercato" verfolgt diese Marktrecherche folgendes Ziel:

- bestmögliche Bekanntmachung der Initiative und eine möglichst umfassende Verbreitung der Informationen zu gewährleisten;
- die bestmögliche Beteiligung aller betroffenen Akteure zu haben und die tatsächliche Existenz mehrerer interessierter Wirtschaftsteilnehmer zu überprüfen;
- die qualitativen und technischen Merkmale der zu analysierenden Waren und Dienstleistungen dieser Marktrecherche optimal bekanntzumachen;
- Stellungnahmen und Anregungen der betroffenen Akteure zur Erlangung einer besseren Marktübersicht zu erhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die betreffende Lieferung/Dienstleistung, für die technischen Spezifikationen, die aufgrund der besonderen Anforderungen zu erfüllen sind, eine Situation der Nichtzulässigkeit im Sinne der ANAC-Leitlinien Nr. 8 für die Anwendung von Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung vorliegt. Gemäß den Bestimmungen derselben Leitlinien ist Folgendes zu beachten:

- die Anforderungen und die Mittel, um diese zu erfüllen, finden Sie in Punkt 1 "Anforderungen" dieses Dokuments;
- die voraussichtlichen Gesamtkosten für den Erwerb der Lieferung/Dienstleistung können grob auf € 143.400,00 ohne MwSt. geschätzt werden, wie in Punkt 2 "Erwartete Kosten" dieses Dokuments angegeben;
- Der Auftraggeber wird alle vernünftigen Alternativlösungen bewerten, die im Zusammenhang mit den bereitgestellten Beiträgen vorgeschlagen werden;
- die eventuelle Vergabe - wenn nach Abschluss der Beweisaufnahme festgestellt wird, dass die entsprechenden Voraussetzungen gegeben sind und daher die eventuell vorgeschlagenen vernünftigen Alternativlösungen als nicht durchführbar angesehen werden - erfolgt gemäß Artikel 25 L.P. 16/2015 und 63 des Gesetzesdekrets Nr. 50/2016.

Bitte senden Sie Ihren unentgeltlichen Beitrag – nach vorhergehender Einsicht der unten angeführten Datenschutzerklärung – mittels Zusendung des ausgefüllten Fragebogens innerhalb **02.03.2022** an die zertifizierte E-Mail-Adresse supply@pec.siag.it.

Alle Informationen, die Sie mit diesem Dokument liefern, werden ausschließlich im Rahmen der Ziele der gegenständlichen Initiative verwendet.

Bitte geben Sie an, ob Ihre Beiträge Informationen und/oder Daten enthalten, die durch Patentrechte geschützt sind oder andere Geschäfts-, Handels- oder Betriebsgeheimnisse offenbaren, sowie sonstige vertrauliche Informationen darlegen, die Rückschlüsse auf Ihre Marktposition und/oder Ihr Fachwissen in dem von dieser Marktrecherche erfassten Tätigkeitsbereich zulassen.

Da auch andere Wirtschaftsteilnehmer Zugang zu den Ergebnissen dieser Marktrecherche haben könnten, möchten wir Sie außerdem bitten anzugeben, ob die in Ihren Beiträgen enthaltenen Informationen in anonymer Form veröffentlicht werden sollen.

Die Zustellung des Dokuments an unsere Adresse beinhaltet die Einwilligung zur Verarbeitung der gelieferten Daten.

Bozen, _____

Daten des Unternehmens

Name des Unternehmens

St.-Nr.

MwSt-Nr.

Adresse

PEC

Name und Nachname Ansprechperson

Rolle im Unternehmen

Telefon

Fax

E-Mail

DATENSCHUTZERKLÄRUNG NACH ART. 13 DER VERORDNUNG (EU) 2016/679

Gemäß den Artikeln 13 ff. der GDPR - EU-Verordnung 2016/679 sind Sie eingeladen, die Informationen unter folgendem Link einzusehen: <https://assets-eu-01.kc-usercontent.com/482bf257-c7e4-01f3-0b5d-5f9ff7229638/47dea7fd-fa1b-4840-b1f3-f0aa1a02f787/informativa-supply-siag-de.pdf>

Kurze Beschreibung der Initiative

Die Autonome Provinz Bozen (APB) hat sich mit der Software ConjectFM" ausgestattet, um die Kosten für die Immobilienverwaltung einzudämmen und den Nutzen der in ihrem Besitz befindlichen Gebäude zu erhöhen. Die Software wird als SaaS (Software as a Service, in der Cloud) bereitgestellt.

Obwohl die APB keine Analyse zu den Auswirkungen einer möglichen Umstellung auf eine alternative Lösung erstellt hat, wird das Risiko, dass eine Umstellung unverhältnismäßig hohe Investitionen im Vergleich zu den Kosten der weiteren Nutzung der bestehenden Lösung verursacht, als hoch eingeschätzt.. Um die Kontinuität bei der Erbringung des entsprechenden IT-Dienstes zu gewährleisten, wird es als wesentlich erachtet, folgendes vorzunehmen:

- 1) die Erneuerung der aktuellen Lizenzen, die bereits von den APB-Nutzern verwendet werden, einschließlich des damit verbundenen Supports im Falle von Anomalien und Aktualisierungen der aktuellen Module
- 2) Weiterentwicklung, um die Einführung einiger innovativer Änderungen zur Vereinfachung der derzeitigen Verfahren zu ermöglichen.

1. Anforderungen

Folgendes soll erworben werden:

1) die Erneuerung von SaaS ConjectFM Lizenzen (einschließlich Routinewartung für Lizenzen vom Typ TKT, CON, BGT) für:

- Nr. 55 Professional Named User TKT-Modul-Lizenzen
- 250 Light Named-User-Lizenzen TKT-Modul
- 2 Professional Named User Lizenzen CON Modul
- 1 Professional Named User Lizenz BGT-Modul
- 1 Professional Named User Lizenz SUP-Modul

Diese Wartung umfasst insbesondere die Unterstützung bei der Freigabe von Softwaremodul-Updates und Eingreifen bei Fehlermeldungen seitens der Benutzern, möglicherweise auch über das für die APB verwendete ITSM-Tool.

2) Weiterentwicklung in Bezug auf das bereits in Gebrauch befindliche Produkt, die im Folgenden beschrieben wird:

Attività/Thema	Descrizione/Beschreibung
Umstellung auf die neue ConjectFM-Plattform Planon Universe	Weiterentwicklung für die Einführung der neuen Version von ConjectFM Planon Universe. Die erforderlichen Änderungen sowie die Einführung des aktualisierten Wartungsworkflows sollten mit der neuen Version von ConjectFM durchgeführt werden.
Aktivierung von neuen Lizenzen (Lizenzcode und Lizenznummer)	• AC3200S (Raum- und Arbeitsplatzmanagement) - 2 Lizenzen • AC3300S Anlagen- und Wartungsmanagement - 6 Lizenzen • G00322S Resource Planner Standard - 6 Lizenzen • AC2000S Planon Self-Service Webforms - 200 Lizenzen • C060S Planon Cloud Whit 10 GB Speicherplatz • C040S Zusätzlicher Speicherplatz 10 GB • C033S Extra Umwelt Akzeptanz Kostenlos in der Migration enthalten
Die Maske der Serviceanfrage - SR: Zusteller die Beschreibung der beantragten Maßnahme zu verbessern	Änderungen auf dem Verwaltungsbildschirm einer SR: * HINWEISFELD: Hinzufügen eines Notizfelds, um nützliche Informationen für den Betreuer eingeben zu können. * GEBÄUDEBESCHREIBUNG: Die Auswahl des Gebäudes erfolgt über den hierarchischen Baum, nach der Auswahl muss für das Gebäude auf der SR diese Reihe von beschreibenden Informationen erscheinen (es sind alle Informationen, die im System bekannt sind) 1. Standort des Gebäudes 2. Straße, in der sich das Gebäude befindet 3. Kontakttelefonnummer pro Gebäude * KLASSIFIKATION GEWERK (obligatorisch): 1. Mittels einer Werteliste muss ausgewählt werden: GEWERK 2. Aus einer Werteliste muss ausgewählt werden: ANLAGENTYP; die Werteliste der Anlagenart wird automatisch nach der zuvor gewählten GEWERK-Art gefiltert. 3. Bei der Auswahl von GEWERK und Anlagenart wird das Feld FIRMA, die für den Eingriff verantwortlich ist, automatisch ausgefüllt. * KLASSIFIKATION EINGRIFF: Schaffung der Möglichkeit, die Arten von Problemen durch eine Liste von Werten zu verwalten, indem sie nach GEWERK-Typ gruppiert werden. Diese Liste von Problemtypen muss im System verwaltet werden. * FELD REIHENFOLGE: Die alte Feldreihenfolge, erst das GEWERK und dann die ANLAGE, wurde mit dem Versionswechsel Anfang des Jahres 2019 umgekehrt.

Wartungsablauf: Anpassung der Plattform an die neue Revision 13.11.2020	Einführung des neuen Bearbeitungsablauf für die Instandhaltung. Der aktualisierte Ablauf (Revision vom 13.11.2020) wurde von der Abteilung 6 validiert und muss in die Plattform implementiert werden. Dieser aktualisierte Ablauf wird auch bei den neuen Dienstleistungsverträgen, die derzeit ausgeschrieben werden, zum Tragen kommen. Die aktualisierte Fassung des Ablaufs vom 13.11.2020 wird diesem Dokument beigelegt.
Serviceanfrage - SR: Dienstanweisung - SO: Anpassungen der Objektsichtbarkeit	Auf den SR- und OS-Elementen findet sich immer ein Hinweis auf das Gebäude. Für Personen, die für ein bestimmtes Gebäude verantwortlich sind, muss es möglich sein, die SR- und OS-Objekte dieses Gebäudes zu sehen. Der Beauftragte eines Gebäudes sieht alle SRs des Gebäudes, für das er verantwortlich ist, auch wenn er mehrere Gebäude zugeordnet hat. Dies gilt auch für die Historie der SR-Objekte; jeder Eigentümer sieht die gesamte Historie der Serviceanfragen der Gebäude, für die er verantwortlich ist. Die Wartungsfirma sieht die SO der Gebäude, für die sie zuständig ist, und natürlich nur diese SO, für die sie die Wartung übernimmt. Das Elektrikerunternehmen sollte die SO des Klempnerunternehmens nicht sehen, sondern nur für die Art von Gewerk, für die das Unternehmen den Vertrag hat.
Serviceanfrage - SR: Ergebnis der Instandhaltungs- eingriffe	In der SR ist ein Feld vorzusehen, in das der Beauftragte ein Ergebnis des Eingriffs eintragen kann, um den Instandhaltungseingriff zu protokollieren. In dieses Feld können zwei Werte eingegeben werden: POSITIV oder NEGATIV. Im Falle eines negativen Ergebnisses kann in das Feld ANMERKUNG ein Grund für das negative Ergebnis eingegeben werden. Wenn der Beauftragte im Falle eines negativen Ergebnisses beschließt, eine neue SR zu erstellen, muss in der neuen SR das Feld, das die beiden SR miteinander verbindet, eingegeben werden. Im Feld ANMERKUNGEN der neuen SR hat der Beauftragte dann die Möglichkeit, beschreibende Elemente einzufügen, die die Einfügung der SR näher beschreiben. Es liegt dann im Ermessen des Bauleiters, wie er mit der neuen SR umgehen will. Geschäftsregel: Ein Beauftragter hat 10 Tage Zeit, um ein NEGATIVES Ergebnis zu melden. Wenn nach 10 Tagen nichts gemeldet wurde, kann der Bauleiter die SR abschließen (14 Kalendertage - im Wartungsvertrag zu überprüfen) und den Eingriff in die Vertragsabrechnung aufnehmen.
Serviceanfrage - SR: Link zu anderen SR- Lieferungen	In der Maske für die Verwaltung der SR ist ein neues Feld vorzusehen, in das Verweise auf eine andere, bereits im System vorhandene SR eingefügt werden können. Es muss möglich sein, aus der Liste der vorhandenen SR einen Eintrag auszuwählen und die Verknüpfung herzustellen. Die Liste der vorhandenen SR ist auf diejenigen zu reduzieren, die dem Beauftragten gehören. Nach der Verknüpfung muss es möglich sein, schnell zu der verknüpften SR zu navigieren, um das Detail dieser SR zu sehen.
Benutzerschulung	Benutzerschulung

2. Erwartete Kosten

Der Kauf der in Absatz 1 genannten Produkte erfolgt nach Maßgabe des in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Bedarfs:

Anf.	Beschreibung	Schätzung
1	SAAS-Lizenzgebühr ConjectFM + Support 01.04.2022-31.03.2023 (12 Monate)	39.900,00 €

2	Erwarteter Aufwand für die Implementierung der erforderlichen Funktionalitäten	74.000,00 €
	Erwarteter Aufwand für eine mögliche Schulung beteiligter Nutzer	7.000,00 €
	Zeitraum der Überschneidung mit der aktuellen Plattformversion Planon ConjectFM.	22.500,00 €
	Gesamt (ohne MwSt.)	143.400,00 €

Auf der Grundlage der Vorschläge, welche von den an dieser Marktrecherche teilnehmenden Unternehmen eintreffen werden, und unabhängig von den oben genannten Schätzungen, wird die Südtiroler Informatik AG ein Kaufverfahren in Übereinstimmung mit den Ergebnissen der Umfrage anstrengen, um ein Ergebnis zu erhalten, das ihren Bedürfnissen so gut wie möglich entspricht.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass, sobald das Ergebnis dieser Umfrage vorliegt und die in die gemäß Art.25 L. P 16/2015 und 63 des D.Lgs. n. 50/2016 genannten Bedingungen erfüllt sind, die Südtiroler Informatik A.G. sich das Recht vorbehält, den Ankauf als Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Mitteilung fortzusetzen.

3. Fragen

1. Referenzmarkt (das antwortende Unternehmen muss den Nachweis über seine Marktpresenz in Bezug auf die von den Anforderungen abgedeckten Lieferungen und Dienstleistungen nachweisen).

Antwort:

2. Mit welcher Vertragsform wird das Unternehmen an der Marktrecherche teilnehmen? Bitte geben Sie an, ob Sie als Produzent, Händler, exklusiv oder nicht exklusiv teilnehmen wollen. Im Falle einer Teilnahme aufgrund von Exklusivrechten muss der Lieferant das Exklusivrecht nachweisen. Im Falle einer Teilnahme als Händler wird das Unternehmen aufgefordert, alle Nachweise über etwaige Geschäftsvereinbarungen mit dem Hersteller in Bezug auf Verkauf/Vertrieb, Wartung und damit verbundene Dienstleistungen im Zusammenhang mit den Lizenzen, die Gegenstand des Bedarfs sind, vorzulegen.

Antwort:

3. Durchschnittliche Preiskonditionen (Listenpreise, Art der Preisnachlässe für Lizenzen, Wartung, Preise und Rabatte für alle angeforderten Dienste), die für alle Anforderungen im vorherigen Kapitel 1 - Anforderungen aufgeführt sind.

Antwort:

4. Welche Vertragsbedingungen gelten für Nutzungslizenzen, Wartung, Herstellung von Folgeprodukten bei Softwarelösungen, interne Verteilung, Quellcode-Aufnahme, Nichtdiskriminierung nach Anwendungsbereich; Einschränkungen anderer Software und Technologieneutralität?

Antwort:

5. Auf welche Weise wäre das Unternehmen bereit, Entwicklungen bei den angebotenen Produkten im Hinblick auf eine Erhöhung und/oder Änderung der Lizenzen während des vorgesehenen Lieferzeitraums von 24 Monaten zu bewältigen?

Antwort:

Unterschrift Lieferant
